

# *Pfarrbrief*

Rimpar – Maidbronn

Jahrgang 55  
September 2016

## Erntedank



# Inhalt

---

<b>Inhaltsverzeichnis:</b>	<b>Seite</b>
Leitartikel: Erntedank, Neue Gottesdienst-Zeiten	3-4
Pfarrfest	5
Kobel-Gottesdienst,	6-7
Kindergottesdienst	8
Kinderseite	9
Pfarrversammlung, KAB, Seniorennachmittag	10
Aus den Pfarrbüchern	11
Pfarreiausflug	12-13
Kreuzwegstationen	14-15
Ministranten gesucht, Musikkapelle/Liederkranz	16-17
Kreuzberg-Wallfahrt	18-19
Seniorenrat	20-21
KDFB, Pfadfinder	22-23
Caritas, Ökumene	24-25
Maidbronn, Zeit füreinander	26-27
Sonnenblumen	28

## ***Und auch das gehört zum Erntedankfest...***

Es gibt, gerade bei diesem Fest, nicht nur die eine Seite, die des Dankes und der Freude über die Natur und die Ernte, sondern immer auch die andere Seite, die der Benachteiligten, die Seite derer, die an den Früchten des Lebens und der Erde nicht so teilhaben können. Darin liegt mehr, als wir glauben. Denn wie Paulus sagt, (s. 2 Kor 9,6-15) helfen wir mit unserer Zuwendung an diese Menschen nicht nur Mangel zu beseitigen. Das sicherlich auch, und das ist wichtig. Aber die Zeichen unserer Hilfe bedeuten mehr: Sie sind ein Zeichen dafür, dass Gott sie nicht alleine lässt. Unsere Zeichen der Dankbarkeit werden zu Zeichen der Güte Gottes, Zeichen der Zuwendung, die Gott durch uns wirkt.

Menschen, die nicht alleingelassen werden, bekommen wieder Mut zum Leben, finden neue Hoffnung und werden darin auch selber zu Boten eines Glaubens, der den Armen eine Chance gibt.

Dabei denke ich nicht nur an Menschen, die in unserem Land am Rand des Existenzminimums leben, sondern auch an die Menschen, die bei uns Zuflucht vor Krieg und Verfolgung suchen.

Die Dankbarkeit, die uns am Erntedanktag vor Augen gestellt wird, heißt auch: es ist gut so, dass es ein Sicherheitssystem für Menschen in Not gibt. Auch wenn es uns Geld kostet.

Die allermeisten von uns leben doch gut, wir leben gut, auch ohne dieses Geld. Und wenn damit Menschen überleben können, denen nicht so gute Chancen wie uns gegeben sind, dann ist das hilfreich und richtig, dann ist das im Sinne Gottes: Denn ER tritt für die Armen ein, ER will die Lebensmöglichkeiten für alle Menschen, ihnen neue Chancen geben, ihnen Räume verschaffen, in denen sie ihren Wert neu entdecken können. Tätigkeit und Anerkennung, das ist christliches Danken.

Paulus schreibt: *„ER hat die Macht, euch so reich zu beschenken, dass ihr nicht nur jederzeit genug habt für euch selbst, sondern auch noch anderen reichlich Gutes tun könnt.“* (2 Kor 8)

## Leitartikel

---

Ich behaupte, wir sind reich und dafür dürfen wir dankbar sein, jeden Tag, nicht nur an Erntedank.

Trotz aller Probleme, die mancher von uns haben mag, es gibt meist viel mehr Dankbares im Leben als Beklagenswertes.

Wenn das Erntedankfest also Fest der Dankbarkeit des Lebens ist, dann wollen wir es feiern in dem Sinne, dass wir offen sein wollen für alles, was uns unser Leben reich und schön macht, dass wir offen sein wollen dafür, dass wir es Gott zu verdanken haben, nicht uns selbst, und dass wir darin auch die Verpflichtung erkennen, diesen Dank mit offenem Herzen weiterzugeben.

*Auch das gehört zum Erntedankfest... nicht nur im „Jahr der Barmherzigkeit“*

*Ihr Diakon Franz-Ludwig Ganz*



## Neue Gottesdienst-Zeiten

***Ab Oktober 2016 beginnen die Sonntagsgottesdienste in Rimpar bereits um 10.00 Uhr und in Maidbronn um 9.30 Uhr.***

## Pfarrfest 2016



Weil der Hof des Pfarrhauses in diesem Jahr wegen des Umbaus nicht zur Verfügung stand, fand das Pfarrfest im „Rosengarten“ vor und im Bischof-Schmitt-Haus statt.

Nach dem Festgottesdienst zum Thema „Peter und Paul“ gab es viele hungrige Gäste.



Fotos:  
Klaus  
Reichert

## Kobel-Gottesdienst

### Berg-Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt am Rimparer Kobel

Extra aus Bischofsheim/Rhön kam Pfarrer Klaus Weber mit seinen Eltern, um in Rimpar auf dem Kobel mit der Gemeinde das Fest Mariä Himmelfahrt zu feiern. Er freute sich, dass so viele Gläubige gekommen sind. Die Feier wurde von der Musikkapelle und Klaus Warmuth am Keyboard begleitet.



Nach dem Gottesdienst  
stärkten sich die  
Besucher noch bei  
Bratwürsten, Steaks  
und Getränken.





Unser Meßner team unter der Regie von Robert Bedner hatten alles liebevoll hergerichtet. Natürlich bekam die Muttergottes einen Ehrenplatz.

Pfarrer Klaus Weber hielt in Vertretung unseres Pfarres Kycia beim Festgottesdienst eine bewegende Predigt.



Während der Festausschuss eifrig leckere Steaks und Bratwürste grillte, gab es noch Zeit für ein Pläuschchen. Hier Schwester Britta und Schwester Wiltrud im Gespräch.

(Fotos: H.Probst, K. Reichert)

## Kindergottesdienst

Im letzten Kindergottesdienst, vor den Sommerferien, erzählten wir den Kindern, dass sie nie alleine sind. Egal ob im Kindergarten, in der Schule, zu Hause, oder auch in den Ferien. Immer werden wir vom lieben Gott begleitet. Mit großer Aufmerksamkeit und tollen Ideen der Kinder wurde der KiGo richtig lebendig! GOTT begleitet ALLE in die Ferien!



*Steffi Öder*



Hallo liebe Kinder und Eltern,  
hier die **nächsten Termine** zu unseren **Kinder-Gottesdiensten:**

Sonntag, den	25. September 2016,	um 10.30 Uhr
Sonntag, den	23. Oktober 2016,	<b>um 10.00 Uhr</b>
Sonntag, den	27. November 2016,	<b>um 10.00 Uhr</b>
Sonntag, den	18. Dezember 2016,	<b>um 10.00 Uhr</b>

KiGo beginnt in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, im Anschluss ein gemeinsamer Gottesdienst im Bischof-Schmitt-Haus.

**Samstag den, 24. Dezember 2016, 15.30 Uhr Kindermette mit Krippenspiel in der Pfarrkirche St. Peter und Paul!**

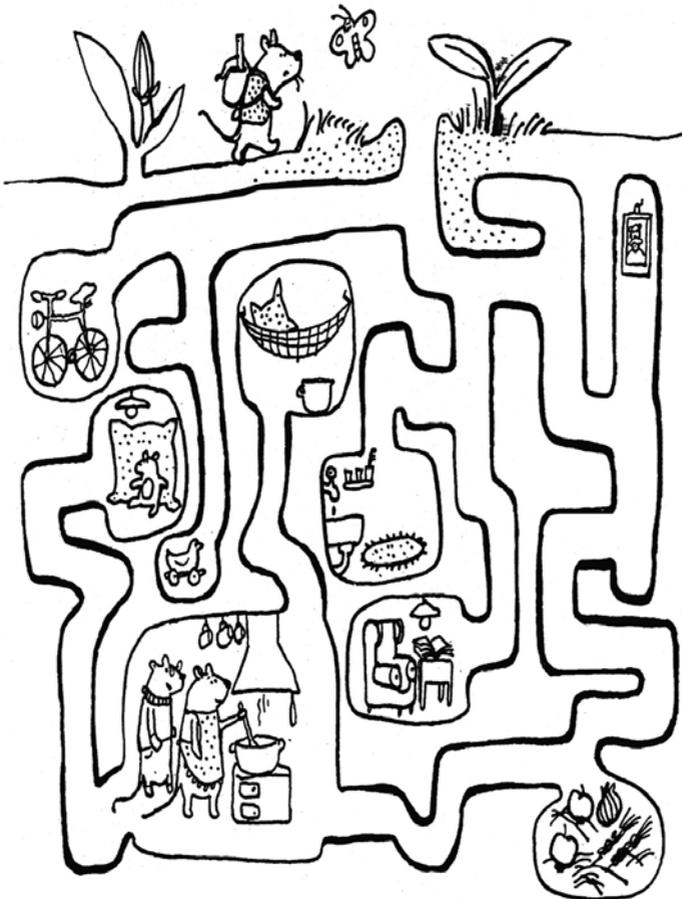
*Auf Euer Kommen freut sich das KiGo-Team  
der Kath. Pfarreiengemeinschaft Rimpf und Maidbronn.*



# Hallo Kinder!

Ein kleines Bilderrätsel für Euch.

Welchen Weg nimmt die kleine Maus, um zu den Eltern  
in die Mäuseküche zu gelangen?  
Viel Spaß beim Lösen!



### **Pfarrversammlung am 09. Oktober 2016**

Der Pfarrgemeinderat hat bei der Sitzung am 07.04.16 den Termin der Pfarrversammlung auf 09. Oktober 2016 festgelegt.

Andacht um 17.00 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul, danach Pfarrversammlung im Bischof-Schmitt-Haus mit Federweißen und Zwiebelkuchen.

Die Ausschussvorsitzende stellen ihren Aufgabenbereich vor.

Herzliche Einladung an die ganze Pfarrgemeinde.

*Ekkehard Wiehn*

### **Liebe KAB Mitglieder,**

meine Bitte an diejenigen, die keinen Dauerauftrag bei ihrer Bank abgegeben haben:

bitte überweist den Beitrag für 2016 auf folgendes Konto:

VR Bank Würzburg, IBAN DE 84 7909 0000 0002 611791

*Danke Rosita Rehmann*

### **Liebe Senioren!**

Der nächste Senioren-Nachmittag ist am **11. Oktober 2016** mit Krankensalbung-Gottesdienst.

*Herzliche Einladung an alle*

### Wir freuen uns über die

### Neugebauten



#### Rimpar:

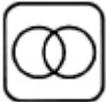
KOPF Annemarie - STROBEL Timo - REITH Constanze  
MEINUSCH Victoria - BAUSENWEIN Finnegan -  
BRAUN Sofia - KISTNER Lena - STEIGENBERGER Paula  
- STEIGENBERGER Carlotta - KÖHLER Lian - WEILAND  
Marlene - DOD Emma - ULLRICH Matilda - GRÖMLING  
Louisa - BAUMEISTER Max - BAUMEISTER Leo -  
REUSS Jan - GEIGER Lukas

#### Maidbronn:

SCHLOSSAREK Sophie - KRÄML Pia - SINN Sofia

### Wir freuen uns über die

### Neuvermählten



#### Rimpar:

MÜLLER Lisa + BAUER Jens -  
DOLL Andrea + REISCHL Martin

#### Maidbronn:

SHELLER Ramona + VIERHEILIG Dominik -  
SCHMITT Regina + MÜLLER Georg -  
STRAUB Nina + SCHNAPP Jürgen -  
WEIDNER Amelie + HOFMANN Jonas

### Wir beten für die

### Heimgerufenen



#### Rimpar:

MAHLER Raimund - CESH Elfriede - WEIßENBERGER  
Maria - GÖBET Gabriele - REITZENSTEIN Ernst - KRAUS  
Johanna - WILL Otto - MINTZEL Kurt - STEIBERGER  
Anna - GÖPFERT Karl - SCHÖMIG Helmut - SCHRAUD  
Martin

#### Maidbronn:

SCHMITT Hildegard - SCHNEIDER Anneliese

### Pfarreiausflug 2016

Der Busfahrer hatte viel zu tun, um an fünf Haltestellen die Teilnehmer zum Pfarreiausflug einzuladen. Es hat sich rentiert, denn der Bus war mit 46 Personen voll besetzt und es ging zur



Wallfahrtskirche nach Maria Buchen. Leider musste der Gottesdienst ohne Orgelbegleitung gefeiert werden, jedoch waren die von Schwester Gabriela ausgesuchten Lieder so bekannt und von Edgar Schuck so hervorragend angestimmt, dass alle gut mitsingen konnten. Betrückt war der polnische Pater, da er von Maria Buchen nach Hildesheim versetzt wird, obwohl es ihm hier so gut gefallen hat.

Für uns ging die Fahrt weiter nach Lohr-Sendelbach, um Schwester Julia im Schwestern-Altenheim zu besuchen. Für sie war es eine Anstrengung aber auch eine große Freude, dass so viele Rimpärer zu ihr gekommen sind. Danach waren einige Teilnehmer enttäuscht, dass man nicht in der Franziskushöhe eingekehrt ist, die an diesem Tag leider geschlossen hatte. Beim Besuch in der Innenstadt von Lohr

sind sie jedoch entschädigt worden, viele haben es sich bei einem Besuch in einem Cafe oder Eiscafe gut gehen lassen. Bei viel Sonnenschein ging es zurück nach Rimpar. Ein besonderer Dank gilt Schwester Gabriela, die den Ausflug organisierte und auch an Schwester Judica, die einen Fahrdienst für Gehbehinderte in Maria Buchen und am Schwestern-Altenheim durchführte.

Für die Seniorenbetreuung *Schwester Gabriela und Ekkehard Wiehn*



## Stationen

---

### Kreuzwegstationen

Bedingt durch verschiedene eilige Aufträge kann der Restaurator Pedro Schiller, Königsberg i.B. erst Ende September 2016 die Arbeiten an den insgesamt vierzehn Kreuzwegstationen aufnehmen. Die letzte Station in der Mauer am Friedhofseingang muss von dort entfernt werden. Die durch die Friedhofsmauer seit Jahren eindringende Feuchtigkeit hat das Denkmal fast vollständig zerstört.

Die Stationen Nr. 13 und 14 werden deshalb im Einvernehmen mit der Gemeinde freistehend versetzt.

Die Kreuzwegstationen haben Ende des 19. Jahrhunderts eine große Anzahl Rimparer Familien gestiftet.

- Nr. 1 Joh. Karl Emmerling mit Ehefrau Barbara
- Nr. 2 Elisabetha Scheller geb. Heller
- Nr. 3 Leichen Kassa Verein Rimpar
- Nr. 4 Maria Katharina Zorn
- Nr. 5 Agnes Schömig geb. Roth
- Nr. 6 Johann Heller mit Ehefrau Barbara
- Nr. 7 Balthasar Schömig mit Ehefrau Margaretha
- Nr. 8 Kaspar Bausenwein mit Ehefrau Anna Maria
- Nr. 9 Barbara Keller
- Nr. 10 Anna Maria Scheuplein
- Nr. 11 Wendelin und Kunigunde Benz
- Nr. 12 Nikolaus Schömig
- Nr. 13 Maria Katharina Zorn
- Nr. 14 Johann .... Getraud.... Philipp ..... Lioba .... kaum lesbar

Wir bitten Sie deshalb abermals um einen kleinen Beitrag für die Wiederherstellung dieses wertvollen Kulturgutes unserer Gemeinde.

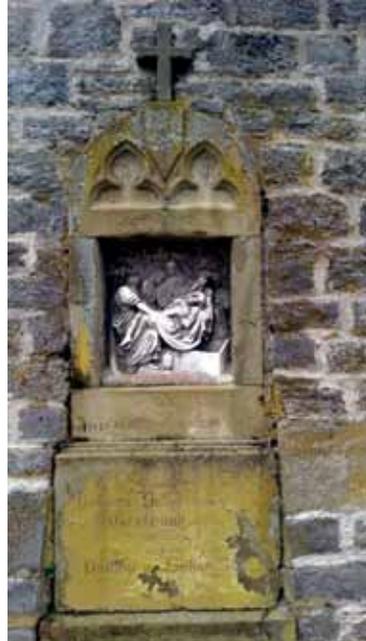
Ein Überweisungsträger ist beigelegt. Jeder Spender erhält eine Spendenquittung ausgestellt. Deshalb bitten wir um Angabe der Anschrift

auf dem Einzahlungsbeleg bzw. der Überweisung.  
Sonderkonto: „Kreuzwegstationen“ der Kath. Kirchenstiftung  
St. Peter und Paul bei der  
LIGA-Bank Würzburg, IBAN: DE61.7509.0300.0403.0350.93  
oder per Einzahlung bei der  
Volksbank-Raiffeisenbank Rimpar:  
IBAN: DE88.7909.0000.0002.6024.07

Bei der Gelegenheit dürfen wir allen großzügigen Spendern der letzten Monate sehr herzlich unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Das Umfeld der Pfarrkirche lädt nach der Fertigstellung dann sicher wieder mehr zum Verweilen ein.

Einige haben auch z.B. bei Familienfeiern, statt materieller Geschenke um eine Spende für die Restaurierung der Kreuzwegstationen erfolgreich gebeten.

*Günther Wagenbrenner*



## Ministranten

---

### Ministrantinnen und Ministranten gesucht!

Du gehst gern in die Kirche?  
Du willst in der Kirche ganz vorn mit dabei sein?

Du magst es, Teil einer tollen Gemeinschaft zu sein?

Du hast Lust auf Gruppenstunden mit Spiel und Spaß?

Du bist dieses oder letztes Jahr zur Erstkommunion gegangen?  
Dann komm bitte am nächsten Mittwoch zu uns in die Kirche um 18.30 Uhr!

Ein neuer Einführungskurs hat gerade begonnen!

Bei Fragen schick einfach eine Mail mit dem Betreff „Minis“ an [juliakuett@t-online.de](mailto:juliakuett@t-online.de)

Wir freuen uns auf Dich!  
*Sigrid Traub*



Um Gottes Willen!



### Dringend gesucht!

Wir suchen dringend Frauen und Männer, die bereit sind, im Requiem und bei der Beerdigung den Ministrantendienst zu übernehmen. Eine gute Vorbereitung auf diesen wichtigen Dienst wird gerne angeboten.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 9844 oder bei Diakon Franz-Ludwig Ganz, Tel. 3627.

## Erntedank-Konzert von Musikkapelle und Liederkranz

Das Erntedank- Konzert im Rahmen des Kulturherbstes des Landkreises Würzburg findet diesmal nicht wie gewohnt am 3. Oktober sondern am **Sonntag, 16. Oktober** statt.

Die Gründe für die Verschiebung sind:

1. Die kurze Zeit nach den Sommerferien reichte sowohl den Sängern als auch den Musikern nicht aus für eine gründliche Vorbereitung.
2. Das verlängerte Wochenende um den Nationalfeiertag wird von vielen für Ausflüge und Kurzurlaube genutzt, so dass einige Mitwirkende und auch viele Zuhörer fehlen.

Das Konzert findet wie immer in der Pfarrkirche St. Peter und Paul statt. Die Anfangszeit wird noch in der Presse und durch Plakataushang bekanntgegeben.

*Liederkranz und Musikkapelle Rimpar*

**Pfarreiengemeinschaft „Gemeinsam unterwegs“**



besuchen Sie uns  
auf unserer  
Homepage  
[www.kath-pfarrei-rimpar.de](http://www.kath-pfarrei-rimpar.de)



St. Afra, Maidbronn und St. Peter und Paul, Rimpar

## Wallfahrt

### Kreuzberg-Wallfahrt

Am Mittwoch, den 24. August 2016 war wieder Hochbetrieb beim Einzug der Kreuzbergwallfahrt in Rimpar angesagt. Mit vielen Blumen wurden die Wallfahrer auf dem Weg durch das Dorf von ihren Verwandten und Freunden herzlich begrüßt.



In der Kirche wurden die zwar erschöpften, aber glücklichen Wallfahrer-INNEN durch Diakon Ganz und Ferienpfarrer Julius willkommen geheißen.

Präses Pater Maximilian Bauer und die Präfektin Barbara Schebler übergaben eine Spende der Wallfahrer-INNEN und eines anonymen Pilgers über insgesamt 4.500 € an die „Kinder-Intensivstation“ – Raumstation – des Universitätsklinikums Würzburg.

Danach wurden die annähernd 600 Pilger vom hervorragend organisierten Betreuungs-Team um Marga Hörmann mit Speis und Trank im Bischof-Schmitt-Haus und im Rosengarten bewirtet. Es gab wieder die bei den Wallfahrern legendären Rimparer Bratwürste mit gemischtem Salat und natürlich den selbstgebackenen Kuchen unserer fleißigen Hausfrauen.

Den vielen freiwilligen Helferinnen, welche jedes Jahr selbstlos dazu beitragen, dass die müden Walleute sich nicht an Theken anstellen müssen, sondern an den Tischen bedient werden, sei ausdrücklich gedankt. Das gibt es nur in Rimpar!

Ein dickes „Vergelt's Gott“ lässt die Bruderschaft zum Hl. Kreuz im Namen aller Wallfahrer-INNEN ausrichten.

Danach ging es gestärkt zum letzten Abschnitt über den alten Stadtweg und durch die von zahllosen Bürgern der Stadt gesäumten Straßen

Würzburg's zum Empfang des Bischofs in die Neumünster-Kirche. Schon jetzt sei darauf hingewiesen, dass im Oktober 2016 das jährliche Wallfahrer-Treffen in Abstimmung mit Pater Maximilian diesmal wieder in Rimpar stattfindet. Nach einem Gottesdienst wird im Bischof-Schmitt-Haus bei Federweißen und Bratwürsten Gelegenheit sein, sich an die bereichernden fünf Tage der Kreuzbergwallfahrt 2016 zu erinnern. Unsere Wallschwester Pia Beckmann will den „Wallfahrts-Chor“ nach Rimpar einladen. Vielleicht kommen auch einige Musiker der Kreuzbergkapelle aus Estenfeld dazu. Schon jetzt sind hierzu alle Bürger der Gemeinde, also auch Nichtwallfahrer, herzlich eingeladen.

Der genaue Termin wird über Rimpar-Aktuell bzw. über das Internet der Pfarrei bekanntgegeben.

*Günther Wagenbrenner*



Fotos: Petra Keidel u. Günther Wagenbrenner



**Informiert .....**  
**Müllheizkraftwerk**  
**Fragebogenauswertung**  
**Vorschau-Advent im Schloss**  
**Sozialberatungen**

### **Müllheizkraftwerk in Würzburg**

Das Müllheizkraftwerk Würzburg zählt auch heute noch zu den modernsten Anlagen der thermischen Abfallbehandlung. Das Entsorgungskonzept bewährt sich, auch nach 20 Jahren, täglich neu. Ein Besuch wird sich mit Sicherheit lohnen.

Termin: 18. Oktober, 2016, 14 h.

Treffpunkt: 13.30 h. Parkplatz Niederhoferstraße/Sportplatz. Abfahrt mit Privat PKW um 13.30 h. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

Anmeldung: Peter Zier, Tel.: 09365-1789.

### **Fragebogenauswertung**

Nachdem Herr Marcel Schömig (Gemeindeverwaltung) eine Auswertungsmatrix erstellt hat, machen sich nun die Mitglieder des Seniorenrates an die Auswertung der Fragebögen. Die Bögen sind mehrheitlich sehr ausführlich und wohlüberlegt ausgefüllt worden. Dafür recht herzlichen Dank. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Auswertung noch etwas Zeit in Anspruch nimmt.

### **Vorschau-Advent im Schloss**

Freuen Sie sich auf eine weitere Veranstaltung „Advent im Schloss“.

**11. Dezember 2016**

Näheres Infos in Kürze.

## Stammtisch

Der nächste Stammtisch findet am **11.Oktober, 18.30 h, in der Sportgaststätte** in Maidbronn statt. Gäste sind immer willkommen.

*Peter Zier*

## Sozial-Beratungen

[www.seniorenportal-mainfranken.de](http://www.seniorenportal-mainfranken.de)

Allgemeine Dienstleistungen, Pflege und Betreuung.

**Ein Angebot des Seniorenrates.** Rufen Sie an: Herrn Günter Rauch, Tel.: 09365/4916, für Gläubiger- und Schuldenproblematik; Herrn Manfred Schömig, Tel.: 09365/1644, für Altersrente und Besteuerung; Herrn Gerd Strässer, Tel.: 09365/1526, für Fragen des Arbeits- u Sozialrechts.

## Pflegeberatung

Ein Service vom „Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg“.

Gebührenfreie Servicenummer: Telefon: 08000001027.

E-Mail: [pflegerberatung@kommunalunternehmen.de](mailto:pflegerberatung@kommunalunternehmen.de)

Internet: [www.pflegerberatung-wuerzburg.de](http://www.pflegerberatung-wuerzburg.de)

## Hospiz und Trauerbegleitung

**Malteserhilfsdienst**, Ansprechpartner in Rimpar, Heinz Jäger, Tel. 09365/880384.

**Hospizverein Würzburg**, Ansprechpartnerin, Frau Dorothee Collier, Tel. 09365/2457

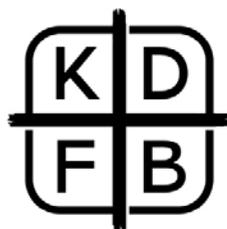
Bei Rückfragen und Anmeldungen setzen sie sich bitte mit Peter Zier, Tel.: 09365-1789, [pzier@t-online.de](mailto:pzier@t-online.de), in Verbindung.

Klicken Sie rein ins Internet unter <http://seniorenrat.rimpar.de>

Da sehen Sie alles, was bei uns passiert.

### Rückblick

Die Baumpflanzaktion der Dillinger Franziskanerinnen in Rimpar war eine gelungenes, schönes Fest. Wir danken allen, die gekommen sind. Der Reinerlös der Bewirtung beträgt 1096 Euro. Dieser Betrag ist für die Anliegen der Schwestern bestimmt.



Katholischer Deutscher  
**FRAUENBUND**

### Ausblick

Am **Mittwoch, den 28.9.** sind Sie zu einer **Domführung mit Dom-schatz** eingeladen. Wir treffen uns um **14 Uhr am Info-Laden vor dem Dom rechts**. Die Führung kostet 5 Euro pro Person. Da nur 25 Personen teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bei Christa Latza Tel. 9471.

Am **Mittwoch, den 12.10.** lädt der AK Glaube und Kirche unter der Leitung von Schwester Britta um **19 Uhr** zu einer **Rosenkranzandacht** ein. Wer gerne tanzt, ist jeweils am **Mittwoch, den 19.10., 16.11. und 14.12.** herzlich zum **Meditierenden Tanzen** im BSH eingeladen.

Wenn Sie sich gerne gemeinsam mit anderen einen Film anschauen und dabei gemütlich Kaffee trinken wollen, dann fahren Sie am **Donnerstagnachmittag, den 27. 10. mit** nach **Dettelbach ins Kino-Cafe**. Genaueres – wie Titel des Filmes, Uhrzeit und Mitfahrgelegenheiten etc. – entnehmen Sie bitte der Einladung, die rechtzeitig an Sie ausgeteilt wird. Am **Donnerstag, den 24.11. ab 16.30 Uhr** feiern wir den **32. Geburtstag des KDFB-Zweigvereins Rimpar**. Sie sind herzlich zu einer Brotzeit eingeladen. Es gibt sicher viel zu erzählen. Bitte bringen Sie Fotos von den verschiedenen Veranstaltungen mit. Anschließend findet ein Gottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Vereins statt. Die Uhrzeit der hl. Messe entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Am **2. 12.** ist um **6.00 Uhr** der Rorate – Gottesdienst, vorbereitet vom AK Glaube und Kirche. Wie jedes Jahr sind alle anschließend zum

**Frühstück** ins BSH eingeladen.

Das Jahr 2016 wollen wir mit einer kleinen **Adventsfeier am Montag, den 12.12. ab 14.30** im BSH abschließen. Sie erhalten noch eine Einladung.

Sie alle, die Mitglieder und alle, die Interesse haben, sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen. Wir freuen uns!

Für die Vorstandschaft

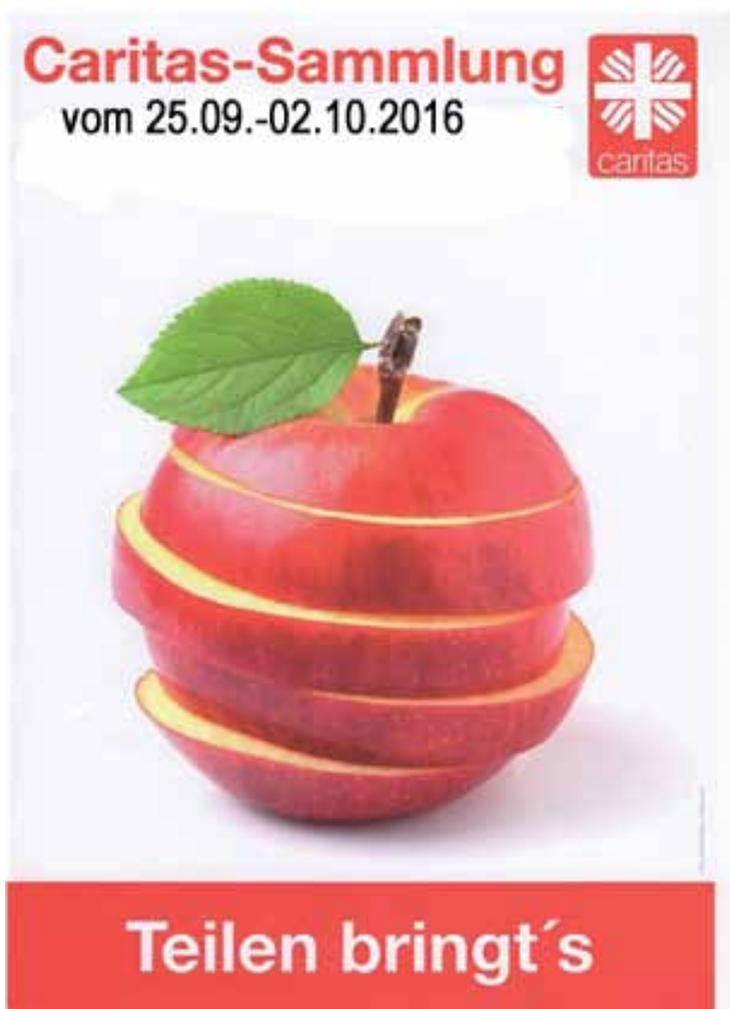
*Birgitt Dod*

### **Wie Rimplarer Pfadfinder gemeinsam Ziele erreichen**

Sich in neue Situationen hineinzufuchsen und komplexen Herausforderungen zu stellen gehört seit jeher zum Handlungsrepertoire eines jeden Pfadfinders. Knapp 30 Rimplarer Nachwuchs- und Profiscouts haben derartige Hürden kürzlich erst wieder überwunden, denn sie waren dabei beim Sommerzeltlager des Stammes Tilman Riemenschneider.

*Lukas Kütt Foto: Matthias Blab*





Wir bitten auch diesen Herbst wieder um Ihre Spende für die Caritas. Auch in Rimpar wird die Sozialstation von den Caritasspenden unterstützt.

Ein Überweisungsträger liegt dem Pfarrbrief bei.

*Im voraus ein herzliches „Vergelt's Gott“.*

Wir laden ganz herzlich ein zu den besonderen Veranstaltungen in der Evangelischen Bekenntniskirche:



Zum **Seniorenkreis** am Dienstag, dem 4. Oktober 2016 um 14.30 Uhr zum Thema „Gesund bleiben im Alter“, Referentin Wassilina Bausenwein und am 8. November ebenfalls 14.30 Uhr mit einem Dokumentarfilm über Martin Luther.

Zur nächsten **Musikalischen Abendandacht** anlässlich des 30 jährigen Jubiläums der Glasfenster in der Bekenntniskirche, am Sonntag, dem 9. Oktober 2016 um 18 Uhr, musikalisch gestaltet durch Eva Ewert Flöte, Christine Steinkrauß Viola und Bernhard von der Goltz, Gitarre.

Am Sonntag, dem 6. November um 10.15 Uhr zum **Kirchweihgottesdienst** mit Vikar Severin Brodersen. Als Auftakt des Reformationsjubiläums 2017 wird im Garten der Kirche ein Apfelbaum gepflanzt und anschließend zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Zu den **Taizebeten im Advent**, die am 30. November beginnen: jeweils mittwochs von 18 bis 18.30 Uhr.

Mit ganz herzlichen Grüßen aus Ihrer evangelischen Nachbargemeinde,

*Imke Bieber für den Kirchenvorstand*

### Ein etwas anderer Gottesdienst ....

Mit Ideen und Engagement bereiteten die Maidbronner Ministranten den Vorabendgottesdienst am 23.07.2016 vor.

U. a. suchten sie passende Lieder aus, schrieben Fürbitten und übten ein Flötenstück ein.

Nach dem festlichen Einzug in die Kirche übernahmen die 11 Ministranten dieses mal auch die Lesung und die von ihnen gestalteten Fürbitten. Der Höhepunkt war dann das von den Minis zusammen mit Ralf Dernbach am



Keyboard und Andrea Wenzlik gesungene Lied „Jesus Christ“ während der Kommunion.

Im Anschluss an den gemeinsamen Auszug machten sie zusammen mit den Gottesdienstbesuchern ein Foto. Dieses wurde zum Fotowettbewerb eingereicht, der im Rahmen des Ministrantentages der Diözese Würzburg stattfindet.

Die Kollekte, die die Ministranten auf 100 € aufgestockt haben, spenden sie an Sr. Reginita Schubert in Brasilien.

Danke an alle, die die Ministranten bei der Vorbereitung und Durchführung des Gottesdienstes unterstützt haben.

*Andrea Wenzlik*



### **„Zeit füreinander haben“...**

ist eine Aktion von Menschen aus Rimpar, Maidbronn und Gramschatz, die ihre Dienste in verschiedensten Bereichen ehrenamtlich allen Bewohnern zur Verfügung stellen.

Von Krankenbesuchen, Fahrdiensten, Beratung bei Verhandlungen mit Behörden, kleine handwerkliche Hilfen bis hin zu Hausaufgabenhilfe und gelegentlicher Kinderbetreuung.

Gerne und kostenlos können Sie unsere Hilfe in Anspruch nehmen. Rufen Sie uns einfach unter der **Telefon-Nummer 2 08 99 60** an.

Ihre Anfragen und Anliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

#### **Impressum**

**Herausgeber:** Kath. Kirchenstiftung, Tel. 9844

**Redaktion:** Pfarrer A. Kycia, Herbert B. Freisleben,  
Christian Krenz, Peter Zier, Monika Nuß

**Layout:** Hiltrud Probst

**Druck:** Megatype, Würzburg-Versbach

Der nächste  
Pfarrbrief  
erscheint:

Erscheinungstermin: 04.12.2016

Redaktionsschluss: 12.11.2016



Foto: Günther Wagenbrenner